

PRESSEMITTEILUNG

- Funkwerk AG schließt Geschäftsjahr 2020 mit solidem Umsatzwachstum und sehr gutem Ergebnis ab
- Konzernumsatz steigt um 4,1 % auf 98,8 Mio. Euro; Betriebsergebnis verbessert sich um 25,3 % auf 20,4 Mio. Euro
- Vorstand und Aufsichtsrat schlagen Dividende von 0,30 Euro je Aktie vor
- Prognose 2021: Bedingt durch ein großes Sonderprojekt erhöht sich Konzernumsatz voraussichtlich auf 105 Mio. Euro bis 110 Mio. Euro; Betriebsergebnis dürfte auf hohem 2020er Niveau bleiben

Kölleda, 27. April 2021 – Der Funkwerk-Konzern, einer der technologisch führenden Anbieter von innovativen Kommunikations-, Informations- und Sicherheitssystemen, konnte 2020 trotz gravierender Auswirkungen infolge der Covid-19-Pandemie ein solides Wachstum und ein sehr gutes Ergebnis erzielen. Der Konzernumsatz stieg um 4,1 % auf 98,8 Mio. Euro (Vorjahr: 94,8 Mio. Euro) und das Betriebsergebnis um 25,3 % auf 20,4 Mio. Euro (Vorjahr: 16,3 Mio. Euro). Die im August 2020 nach oben korrigierte Prognose, die von einem Umsatz von 93 Mio. Euro bis 97 Mio. Euro und einem Betriebsergebnis auf Vorjahresniveau ausging, wurde damit übertroffen, da einige Aufträge früher als geplant abgeschlossen wurden. Der Konzernjahresüberschuss, der im Vorjahr durch eine Wertberichtigung auf Finanzanlagen in Höhe von 5,8 Mio. Euro belastet war, verbesserte sich von 8,2 Mio. Euro auf 13,6 Mio. Euro.

Bedingt durch die Covid-19-Pandemie waren alle Geschäftsbereiche des Funkwerk-Konzerns mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Obwohl insbesondere die Logistikabläufe und die Aufrechterhaltung der Lieferketten deutlich anspruchsvoller und aufwendiger waren, wurde die Belieferung der Kunden jederzeit gewährleistet und es musste 2020 an keinem Standort der Gruppe Kurzarbeit in Anspruch genommen werden.

Auch bei der Auftragslage hatte Funkwerk bisher keine größeren Einbußen zu verkraften, da die Projekte im Investitionsgütermarkt von langen Vorlauf- und Umsetzungsphasen geprägt sind und konjunkturelle Strömungen in der Regel nachgelagert abgebildet werden. 2020 blieb der konzernweite **Auftragseingang** mit 97,7 Mio. Euro zwar rund 2,7 % hinter dem außerordentlich guten Vorjahreswert zurück (Vorjahr: 100,4 Mio. Euro), entsprach



damit aber den Erwartungen. Der **Auftragsbestand** zum 31. Dezember 2020 belief sich auf 75,7 Mio. Euro (Vorjahr: 76,1 Mio. Euro).

Die Muttergesellschaft Funkwerk AG wies im Geschäftsjahr 2020 einen Bilanzgewinn von 3,1 Mio. Euro (Vorjahr: 3,1 Mio. Euro) aus. Vorstand und Aufsichtsrat haben beschlossen, daraus eine gegenüber dem Vorjahr unveränderte **Dividende** von 0,30 Euro je dividendenberechtigter Aktie auszuzahlen. Vorbehaltlich der Zustimmung der Hauptversammlung errechnet sich eine Ausschüttungssumme von 2,4 Mio. Euro.

Die Prognose für das **Geschäftsjahr 2021** wird positiv beeinflusst durch ein Sonderprojekt im Bereich Zugfunk, resultierend aus einem Förderprogramm der Bundesregierung im Rahmen des Zukunftspakets, das bis zum Jahresende 2021 läuft. Damit unterstützt der Bund unter anderem die Verbesserung des Zugfunk-Empfangs entlang der Schienenwege in Deutschland, wofür die Zugfunksysteme und -module modernisiert und auf störfeste Technik umgerüstet werden. Insgesamt erwartet Funkwerk 2021 einen Umsatzzuwachs auf 105 Mio. Euro bis 110 Mio. Euro. Das Betriebsergebnis könnte bedingt durch das zusätzliche Umsatzvolumen nochmals das Niveau des Jahres 2020 erreichen, wobei eine konkrete Planung aufgrund des aktuell sehr unsicheren konjunkturellen Umfelds äußerst schwierig ist. Insbesondere die weitere Ausbreitung der Pandemie und die daraus resultierenden Auswirkungen auf die Wirtschaft sind nicht zuverlässig abschätzbar.

Der vollständige Jahresabschluss 2020 kann unter www.funkwerk.com abgerufen werden.

Die Funkwerk AG, Kölleda/Thüringen, ist als mittelständischer Technologiekonzern spezialisiert auf lösungsorientierte Informations-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme für den Schienenverkehr, Infrastruktur, Behörden und Unternehmen. Funkwerk-Produkte basieren auf modernsten Verfahren der Funk- und Kommunikationstechnik sowie der Datenverarbeitung und tragen zur Kostensenkung bei den Kunden bei.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Funkwerk AG, Im Funkwerk 5, 99625 Kölleda, Tel.: 03635 458 500, Fax: 03635 458 399

E-Mail: ir@funkwerk.com

Pressekontakt:

Redaktionsbüro tik GmbH, Claudia Wieland, Tel.: 0911 9597871, info@tik-online.de